

Glücksspielsucht – Sind Sie gefährdet?

Es gibt zwei wissenschaftlich anerkannte Kurzttests, mit denen jeder selber feststellen kann, ob er möglicherweise ein Problem mit dem Glücksspiel hat: Der Lie-Bet-Screen bringt Klarheit nach zwei Fragen und der South Oaks Gambling Screen (SOGS) ist etwas ausführlicher gehalten. Wir versichern, dass Sie diese Tests vollkommen anonym durchführen und Ihre Antworten sowie das Testergebnis nicht gespeichert werden. Beide Tests finden Sie hier:

Der Lie-Bet-Screen

	ja	nein
Haben Sie jemals das Bedürfnis gespürt, um immer mehr Geld zu spielen?		
Haben Sie jemals gegenüber Menschen, die Ihnen wichtig waren, über das Ausmaß Ihres Spielens lügen müssen?		

Auswertung: Wenn Sie eine der beiden Fragen (oder auch beide) mit „ja“ beantwortet haben, dann sind Sie glücksspielsuchtgefährdet. Bitte nutzen Sie unsere regionalen Hilfsangebote unter www.lotto-thueringen.de oder suchen Sie den telefonischen Kontakt zur BZgA **0800 137 27 00** (kostenlos und anonym).

Der South Oaks Gambling Screen (SOGS)

1. Bitte kreuzen Sie an, an welchen der unten genannten Spielarten Sie in Ihrem Leben teilgenommen haben. Markieren Sie für jede Spielart eine Antwort. Sie können unter drei Varianten wählen.

	Nie- mals	Weniger als einmal pro Wo- che	Ein bis mehrmals pro Woche
Karten spielen um Geld			
Pferdewetten, Hunde- oder sonstige Tierwetten (vor Ort, über Buchmacher o. ä.)			
Sportwetten			
Würfelspiele um Geld			
Spiele im Casino (legal / illegal)			
Lotterie- oder Totospiele			
Bingo um Geld			
Spiele an der Börse oder auf dem Optionsmarkt			
Geldautomatenspiele jeglicher Art			
Geschicklichkeitsspiele (z. B. Bowling, Billard, Golf...) mit Geldeinsatz			
Rubbellotterien oder andere „Papierspiele“			
Andere Spielarten			

2. Welche ist die höchste Summe, mit der Sie jemals an einem Tag gespielt haben?

	Zutreffendes ankreuzen
Ich habe nie gespielt	
10 Euro oder weniger	
mehr als 10 und bis zu 100 Euro	
mehr als 100 und bis zu 1.000 Euro	
mehr als 1.000 und bis zu 10.000 Euro	

3. Überprüfen und markieren Sie, welche der folgenden Menschen aus Ihrem Leben ein Spielproblem haben (oder hatten).

	Zutreffendes ankreuzen
Vater	
Mutter	
Großvater/-mutter	
Bruder oder Schwester	
Ehe- oder Lebenspartner	
mein/e Kind/er	
andere Verwandte	
ein(e) Freund(in)	
ein anderer wichtiger Mensch in meinem Leben	

4. Wenn Sie spielen, wie häufig versuchen Sie, an einem der nächsten Tage durch erneutes Spielen Geldverluste zurückzugewinnen?

	Zutreffendes ankreuzen
niemals	
manchmal (weniger als die Hälfte der Male, bei denen ich Geld verloren habe)	
bei Geldverlusten meistens	
immer nach Geldverlusten	

5. Haben Sie jemals behauptet, dass Sie beim Spielen Geld gewonnen haben, obwohl Sie in Wirklichkeit verloren haben?

	Zutreffendes ankreuzen
niemals	
ja, weniger als die Hälfte der Male, bei denen ich verloren habe	
ja, meistens	

6. Haben Sie den Eindruck, Sie hatten jemals ein Problem mit Geldwetten oder Geldspielen?

	Zutreffendes ankreuzen
nein	
ja, in der Vergangenheit, aber nicht jetzt	
ja	

7. Haben Sie jemals mehr gespielt, als Sie beabsichtigt hatten?

ja	nein
----	------

8. Haben andere Menschen Ihr Wettverhalten kritisiert oder Ihnen gesagt, Sie hätten ein Spielproblem, unabhängig davon, ob Sie dem zustimmten oder nicht?

ja	nein
----	------

9. Haben Sie sich jemals schuldig gefühlt in Bezug auf die Art, wie Sie spielen oder was passiert, wenn Sie spielen?

ja	nein
----	------

10. Hatten Sie jemals den Wunsch, mit dem Spielen oder Wetten aufzuhören, fühlten sich aber gleichzeitig unfähig dazu?

ja	nein
----	------

11. Haben Sie jemals Spielbelege, Lotterietickets, Spielgeld, Schuldscheine oder andere Anzeichen für Wetten oder Spielen vor Ihrem Ehe-/Lebenspartner, Ihren Kindern oder anderen wichtigen Personen aus Ihrem Leben versteckt?

ja	nein
----	------

12. Haben Sie jemals mit Menschen, mit denen Sie zusammenleben, über Ihren Umgang mit Geld gestritten?

ja	nein
----	------

13. Wenn Sie Frage 12 mit „ja“ beantwortet haben: War Streit um Geld jemals nachträglich auf Ihr Spielverhalten bezogen?

ja	nein
----	------

14. Haben Sie jemals von jemandem Geld geliehen und dieses aufgrund Ihres Spielens nicht zurückgezahlt?

ja	nein
----	------

15. Haben Sie jemals während Ihrer Arbeitszeit / während Ihres Schulunterrichts gefehlt, um zu spielen?

ja	nein
----	------

16. Wenn Sie sich Geld geliehen haben zum Spielen oder für die Rückzahlung vom Spielschulden, wo oder von wem liehen Sie es? Überprüfen Sie bei jedem Mal, ob „ja“ oder „nein“.

	ja	nein
a) vom Haushaltsgeld		
b) vom Ehe-/Lebenspartner		
c) von anderen Verwandten (auch angeheiratete)		
d) von Banken oder Kreditinstituten		
e) über Kreditkarten		
f) von „Geldhaien“		
g) vom Verkauf von Aktien, Wertpapieren oder anderen Anlagen		
h) vom Verkauf von persönlichem oder familiärem Vermögen / Eigentum		
i) durch Ausstellung ungedeckter Schecks		
j) ich habe (hatte) Kredit bei einem Buchmacher		
k) ich habe (hatte) Kredit bei einem Casino		

Auswertung: Der SOGS-Gesamtwert ist definiert als Summe aller Fragen, die in Richtung „riskantes Spielverhalten“ beantwortet wurden. Bei den einzelnen Fragen sind folgende Antworten jeweils mit einem Punkt zu werten:

Frage 4	- bei Geldverlusten meistens
	- immer nach Geldverlusten
Frage 5	- ja, weniger als die Hälfte der Male, bei denen ich verloren hatte
	- ja, meistens
Frage 6	- ja, in der Vergangenheit, aber nicht jetzt
	- ja
Fragen 7 bis 11	- ja
Fragen 13 bis 16i	- ja
Nicht berechnet werden	Fragen 1 bis 3 Frage 12
	Fragen 16j und 16k

Höhe des Gesamtwertes

0	kein Problem
1 – 4	etwas problematisch
5 und mehr	wahrscheinlich pathologischer Glücksspieler

Bitte nutzen Sie unsere regionalen Hilfsangebote unter www.lotto-thueringen.de oder suchen Sie den telefonischen Kontakt zur BZgA **0800 137 27 00** (kostenlos und anonym).